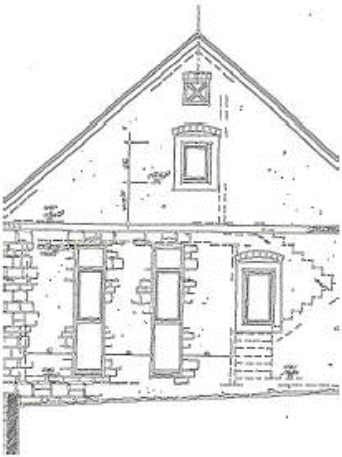
Mainhardscheune Grünsfeld

Evangelisches Kirchenzentrum Grünsfeld - Hauptstrasse7



SANIERUNG + DENKMALPFLEGE

Kastner & Albrecht GbR
Bürgermeister-Saubert-Str.5
97204 Höchberg
Tel: 0931- 400 549
Fax: 0931- 400 595
email: info@planart-kastner-albrecht.de
home: www.planart-kastner-albrecht.de

Architektur · Beratung · Planung · Bauleitung

PLANART

Zur Geschichte

Der Name Mainhard bezieht sich, auf das in unmittelbarer Nähe befindliche, ehemalige Schulhaus.
Vor dem Verkauf an die Stadt Grünsfeld war das Gebäude im Besitz der Familie Mainhard und wurde als Kaufhaus genutzt.
Heute befinden sich ein kleines Geschäft und Wohnungen in dem Gebäude.
Für das Nebengebäude **-Mainhardscheune-** bestand schon Anfang 1990 Interesse, eine Umnutzung und einen Ausbau zu realisieren. Aber erst im Januar 2002 konnten die Sanierung und der Umbau zu einem evangelischen Kirchenzentrum umgesetzt werden. Die Fertigstellung mit feierlicher Einweihung wurde im Dezember 2002 vollzogen.
So konnte wieder ein Gebäude des Stadtkernes saniert und einer vortrefflichen Nutzung zugeführt werden.
Der unter dem Gebäude befindliche Gewölbekeller aus dem 16. Jahrhundert zählt zu den ältesten Teilen Grünsfeld.

Erhalt und Nutzung

Jahrzehntelang unbeachtet und nur als Abstellraum verwendet, drohte die Mainhardscheune endgültig zu verfallen.
Dabei steht sie im Herzen des mittelalterlichen Stadtkerns von Grünsfeld, ist städtebaulich wertvoll und bauhistorisch interessant. Hinzu kam ein langgehegter Wunsch der evangelischen Gemeindemitglieder nach einem eigenen Gottesdienstraum. Die Mainhardscheune bot sich dafür hervorragend an - Sanierung und Erhaltung eines Gebäudes mit sinnvoller Nutzung.
Nachdem die Stadt Grünsfeld den Rohbau gerichtet hatte, wurde von der Kirchengemeinde der Ausbau vollendet.

Alfred Beetz
Bürgermeister
Stadt Grünsfeld

Geschichte

Zielsetzung: Kostengünstige Sanierung unter historischen und denkmalpflegerischen Gesichtspunkten

Aussenfassade, Wände:

Die vorhandenen Außenwände aus Muschelkalksteinen wurden belassen. Lediglich in der Südgiebelfassade wurden, um eine optimale Belichtung im Gemeindesaal zu erhalten, vorhandene Fensteröffnungen ausgebrochen.
Die fast raumhohen Öffnungen verleihen dem Raum eine freundliche Erscheinung. Als Wärmeschutz dient Steinwolle, die zwischen der Bruchsteinfassade und einer innenseitig gemauerten Ziegelvorsatzschale einbaut wurde. In Teilbereichen wurden die Bruchsteinmauerwerksflächen sichtbar gestaltet, um so die Verbindung der alten Substanz im Innenbereich weiterzuführen.
Die neu gemauerten Wände erhielten einen Innenputz mit freundlichem Anstrich in Wischtechnik.

Dach:

Der neue Dachstuhl, ausgeführt als Pfettendach mit Unterdach und Eindeckung nach historischen Gesichtspunkten als Doppelmuldenfalz in Naturrot.

Decken/ Fußböden:

Eine sichtbare Holzbalkendecke in Kalkweiß gewachst, auf Stahlkonstruktion bildet den raumseitigen, oberen Abschluss des Erdgeschosses. Als Farbe der Stahlkonstruktion wählte man bewusst einen neutralen dezenten Grauton.
Die Fußböden in Foyer, Flur und Küche erhielten einen Muschelkalk-Natursteinbelag. Im Gemeinderaum wurde ein Parkett verlegt.

Treppen:

Die aufwendige und optimal eingepasste Treppenanlage in das Dachgeschoss besteht aus drei Treppenläufen mit Zwischenpodesten. Die beiden unteren Treppenläufe mit Podesten sind aus Beton. Sie sind mit dem gleichen Muschelkalkbelag wie die Fußböden belegt. Der letzte Treppenlauf -aus Stahl- rundet die Galerie im Dachgeschoss ab.

Fenster:

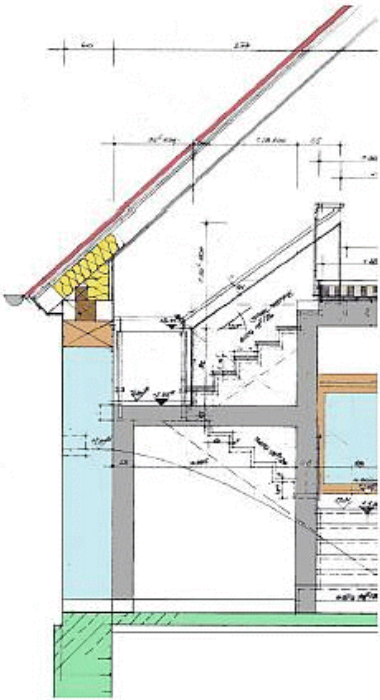
Die Fenster und Tür-/Toranlagen mit ihrer Farbgebung passen sich dem Muschelkalk der Aussenfassade harmonisch an.
So wurden die beiden neuen, raumhohen Fenster-Lichtbänder in Alu ausgeführt. Dies wurde bewußt so ausgeführt, damit sich die beiden neuen Fensterelemente abheben. Die übrigen Fenster -eingebaut in vorhandene Öffnungen und Gewände- erhielten als Kontrast einen helleren Anstrich.
Das "Highlight" setzt ein Sandstein-Kreuz mit dahinter liegender Glasplatte. Im Ursprung befand sich an der selben Stelle ein Kreuz in gleicher Form und Größe, jedoch aus Ziegelsteinen. Diese waren leider zu porös und die Konstruktion nicht mehr intakt.

Innenausbau/Technik:

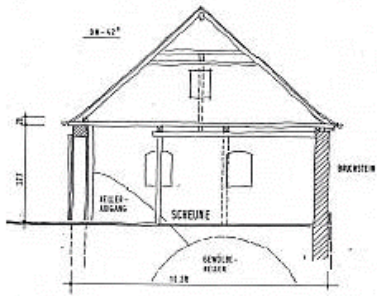
Einbau von Sanitäreinrichtungen und Küche. Als Heizung - eine Gasheizung mit Brennwerttechnik.
Die Therme wurde geschickt in einem Wandschrank, zugänglich von der Galerie, im Dachgeschoss untergebracht. So konnte die weitere Technik im Foyer ebenfalls in einem Wandschrank platzsparend eingebaut werden.

Außenanlagen:

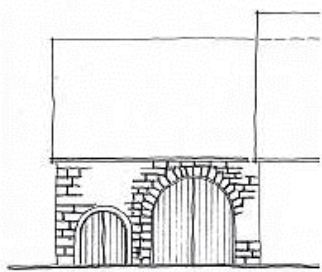
Für Zuwege und Zufahrten verwendete man das alte Muschelkalkpflaster. Die Grünanlage -als Teil eines Innenhofes- lässt noch Ideen und Spielräume für eine Aussengestaltung und Nutzung offen.



Detailschnitt

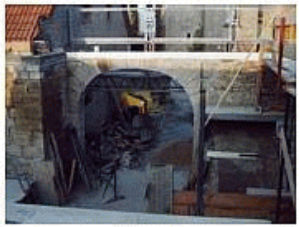


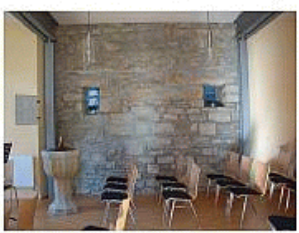
Schnitt



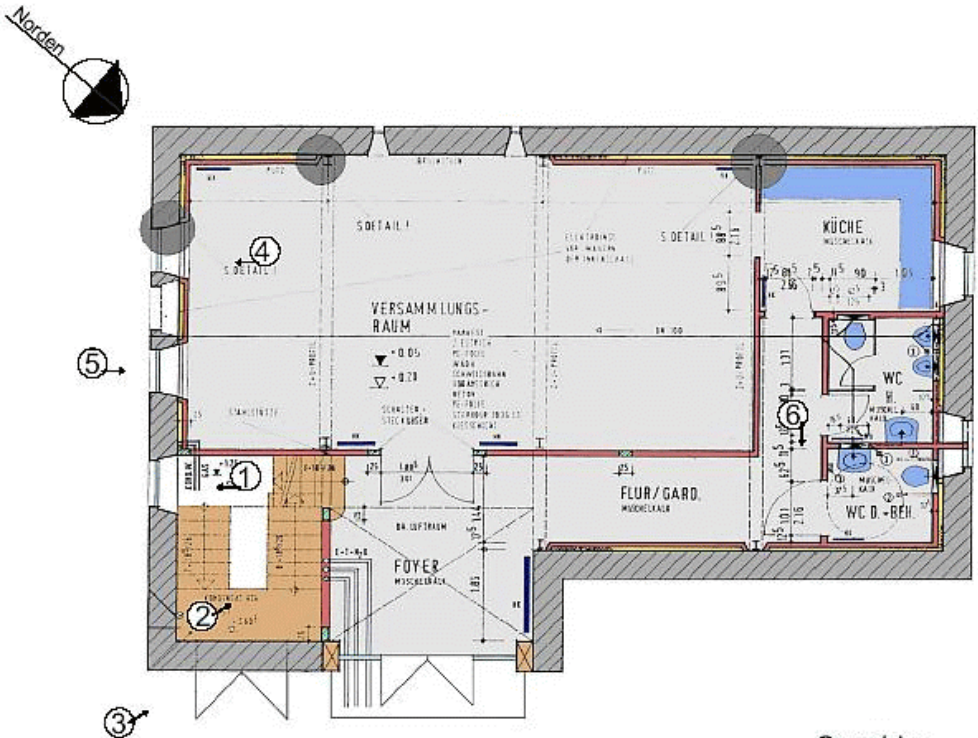
Osten

Blick auf historische Wand mit Fensteröffnung im Gemeinderaum

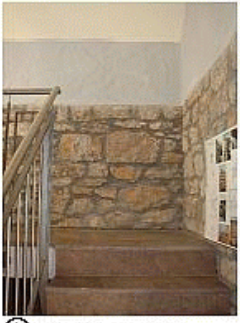




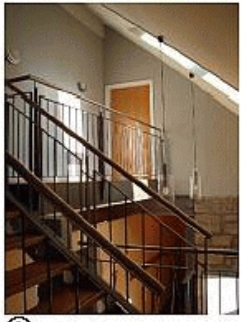
Impressionen


Norden
VERSAMMLUNGS-
RAUM
KÜCHE
WC
FLUR/GARD.
WC D.-BEH.
FOYER
1
2
3
4
5
6

Grundriss

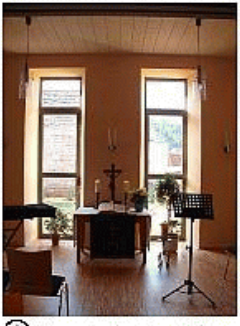


①Treppenaufgang



②Galerie

③Zugang Gewölbekeller



④Gemeinderaum Altar

⑤Giebel mit Sandsteinkreuz

⑥Flur

UMSETZUNG

WIR WAREN BETEILIGT

Remmers
...schützt Werte am Bau

Otmar Mohr
Fachvertretung Holzhandwerk

Am Eichelberg 2
97941 Tauberbischofsheim
Tel: 09341-79 11 Fax: 09341- 612 55
Mobil: 0171- 737 75 29

Holzschutz und Farben

Kunst und Handwerk aus einer Hand!

DIE MÖBEL WERKSTATT
Inh. Manfred Baumuch
Weckhamer Straße 6 • 97950 Großrinderfeld
Tel. 09341 - 1303 • Fax 09341 - 95042

Eingangstor Gewölbekeller

Stadtwerk Tauberfranken

97922 Lauda-Königshofen
Ruf 09343 6256-0

Energieversorgung

Rudolf Brennfleck
Malermeister
wapuda · mal · kaschel
Gestaltung

97950 Großrinderfeld-Impsen

Tel.: 0 93 44- 2 41

Fax: 0 93 44- 95 0 82

Gerüstarbeiten

Ulzhöfer

Firma
Dieter Ulzhöfer
Industriestrasse 10

97947 Grünsfeld

Tel.: 09346/1060
Fax: 09346/1711
Email: Firma@DieterUlzhoefer.de
URL: www.DieterUlzhoefer.de

Spenglerarbeiten

HSP Spengler

Ihr Partner für innovative Lösungen aus Stahl, Glas und Metall

Phil.-Holzmann-Strasse 11
97947 Grünsfeld

phone: 0 93 46-95 090
fax: 0 93 46-95 090
email: HSP-Gruenfeld@online.de

Stahlkonstruktion

Bühne des Lebens.

BEMBÉ PARKETT

Herstellung & Verlegung
durch einen der
erfahrensten Parketthersteller

Wolfgangstr. 15 - Bad Mergentheim
Tel. 0 79 31 / 96 65 30
www.bembe.de

Parkettarbeiten

KUHN NATURSTEINE GmbH

Gerhard Kuhn
Steinmetzmeister

Eisbergstrasse 140
97922 Lauda-Königshofen
Telefon: 09343 / 8085
Telefax: 09343 / 59454

Natursteinarbeiten

Gas- Wasser- Installation
Schäller

Manfred Schäller - Kaiser-Ludwig-Strasse 1 97922 Lauda-Königshofen
Telefon (0 9343) 6 5770 - Telefax (0 9343) 6 5084

Öl- und Gasfeuerungen
Wöchentlich Service
Wartung Sämt. Fabrikat

MAURER
Heizungstechnik GmbH

Elsternweg 2
97922 Lauda-Königshofen

Telefon: 0 93 43/ 58 97 29
Telefax: 0 93 43/ 58 97 30

Heizung und Sanitärarbeiten

Zimmerei Poslowsky

Industriestrasse 15 - 97947 Grünsfeld

Tel.: 0 93 46-2 98 - Fax: 0 93 46- 95 020
email: info@zimmerei-poslowsky.de - www.zimmerei-poslowsky.de

Gartenweg 9
97947 Grünsfeld
Telefon: 09346/ 1597
Telefax: 09346/ 10 76
www.panter-holzbau.de

PANTER
ZIMMEREI
Ludwig Panter

Zimmererarbeiten

Architektur · Beratung · Planung · Bauleitung

PLANART

Kastner & Albrecht GbR
Bürgermeister-Seubert-Str. 5
97204 Höchberg
Tel: 0931 - 400 549
Fax: 0931 - 400 595
email: info@planart-kastner-albrecht.de
home: www.planart-kastner-albrecht.de